

Aichhalden lädt wieder zum großen Dorffest.

10.7.98

Die Vereine als geübte Gastgeber

Monatelange Vorbereitungszeit / Viele Attraktionen und Höhepunkte

(ff). Am Wochenende starten die Vereine aus Aichhalden ihr beliebtes Dorffest. Das in monatelang vorbereitete Programm geht ab Freitag, 10. Juli, über die Bühne.

Viele Attraktionen und Höhepunkte wird es vor allem am Samstag und Sonntag geben, wobei auch die Kinder nicht zu kurz kommen werden. Für sie gibt es beim Stand des Deutschen Roten Kreuz einen Malwettbewerb mit schönen Preisen, die am 24. Juli an die besten Künstler verteilt werden. Auch Kinderschminken steht hier auf dem Programm. Dreimal wird am Sonntag außerdem Kasperletheater angeboten.

Mit ein Höhepunkt am Samstag ab 13 Uhr dürfte die Oldtimer-Motorradschau

der Polizei vor der Kirche am Parkplatz sein.

Die Jazztanzgruppe des ABA Aichhalden tritt sowohl am Samstag als auch am Sonntag mehrmals auf, ebenso das Tanzballett des TV Aichhalden.

Bekannter Zauberer als Höhepunkt

Ein weiterer Höhepunkt ist sicherlich der bekannte Zauberer Thorsten Havener, Mitglied im Magischen Zirkel von Deutschland. Wohin er auch kommt, begeistert er die Massen.

Mit dem Frühschoppen des Musikvereins Aichhalden wird der Sonntag ab 10 Uhr begonnen, gegen 13

Uhr ist der Einmarsch der bekannten Dudelsackpfeifer »Caverhill Guardians« aus dem benachbarten Hardt, die zunächst durch das Festplatzgelände marschieren und dann an verschiedenen Stellen innerhalb des Dorffestes ihr Können zeigen werden. Ab 14 Uhr ist Kasperle mit seinen Freunden auf Besuch und wird in drei Vorstellungen besonders die Kindermassen anziehen.

Ab 14.45 bis 17.45 Uhr stehen die Tanzgruppen auf dem Programm sowie ein Auftritt des Kindergartens, ehe dann um 18 Uhr die große Gewinnziehung aus der großen Verlosung, die bereits im vollen Gange ist, stattfindet. Als erster Preis sind 2000 Mark zu gewinnen, dazu weitere Geldprei-

se, Ballonflüge, zwei Karten für das Musical »Miss Saigon« und viele Preise mehr.

Die Aktivitäten werden abgerundet mit Bierkastentapeln, Schießbude, Wurfbuden, Flaschenangeln, Nagelbalken und Springburg und vielem mehr.

Start mit Faßanstich und Böllerschießen

Beginn ist am Freitag um 18 Uhr mit Böllerschießen und Faßanstich. Anschließend spielt der Fanfarenzug und ab 20 Uhr spielen die »Geißbockmusikanten« in gewohnter Manier auf. Zweimal am Abend wird das Tanzballett der Narrenzunft sein Können zeigen.

Großes Angebot kulinarischer Art

Jede Menge Herzhaftes und Feines geboten / Für jeden Geschmack ist etwas dabei

(ff). Ein reichhaltiges Angebot kulinarischer Art bieten die 17 teilnehmenden Vereine während des ganzen Dorffestes.

Der ABA/Förderverein bietet Steak mit Kartoffelsalat, Flädlesuppe, heiße Rote und gerauchte Bratwürste.

Beim Angelsportverein gibt es Calamaris, Lachs und Heringswecken und beim Akkordeonclub werden Gyros, heiße Seelen, Flädlesuppe, Striebele und Eis angebo-

ten. Grill- und Curry-Wurst, Waffeln, Hackfleischküchle und Pommes gibt es beim Deutschen Roten Kreuz, während die Erzknabben- teufel Flammkuchen und Speckbrot anbieten.

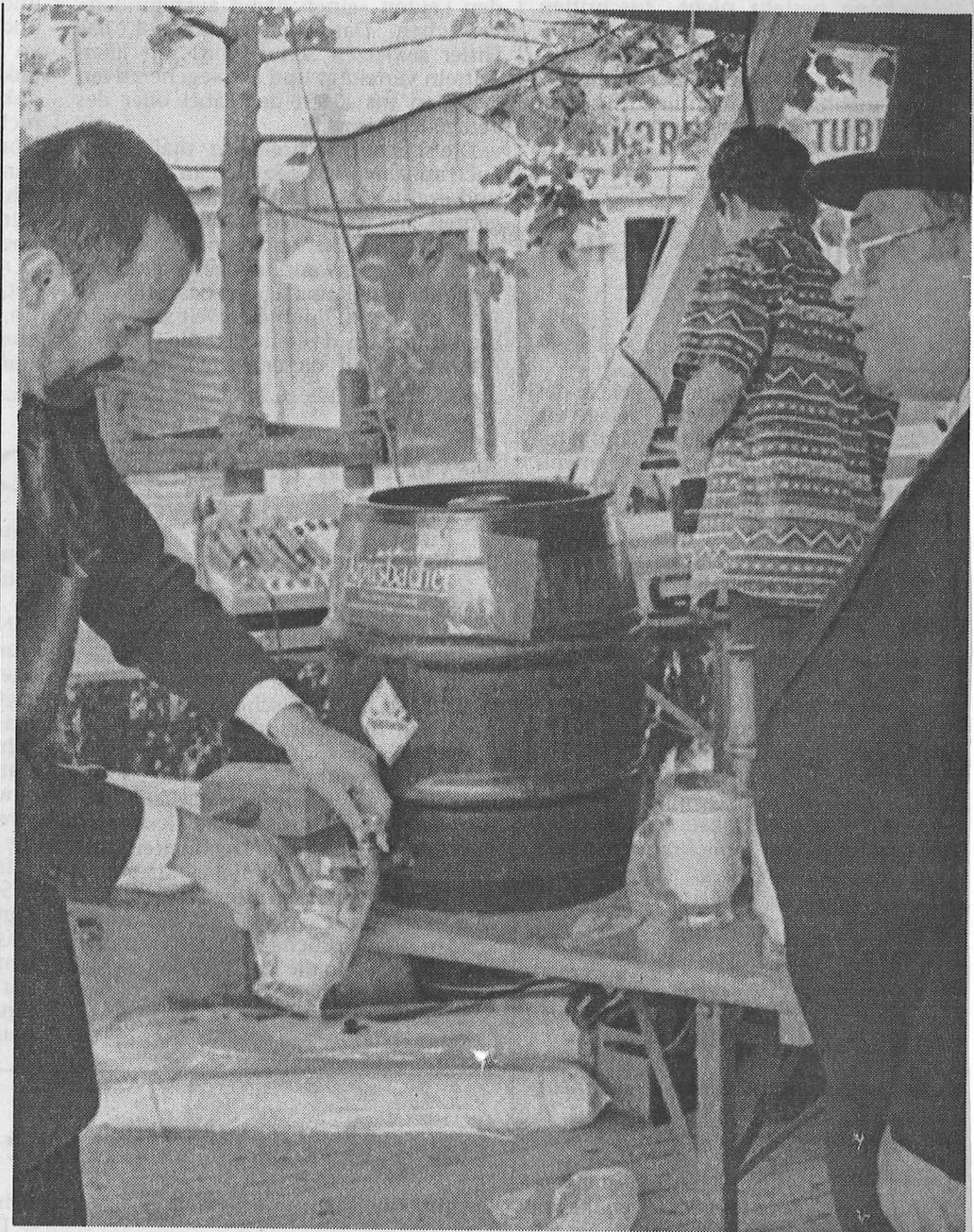
Beim Fußball/Förderverein gibt es Schaschlik, Toastwecken, Grillwürste und Pommes. Spaghetti-Bolonaise, Flädlesuppe, heiße Rote und kalte Bratwürste werden beim Gesangverein angeboten und bei der Kolpingfa-

milie steht gerauchte Bratwurst mit Salat, Tortelini und Käsesuppe auf dem Programm. Knusprige Hähnchen gibt es beim Musikverein, während die Narrenzunft Spanferkel und Döner anbietet.

Ein vielseitiges Salatbuffet, Fleischkäse gebraten und Wurstsalat erwarten die Besucher beim Obst- und Gartenbauverein. Dazu gibt es nur am Sonntag noch zusätzlich panierte Schweine-

schnitzel. Steak mit Salat oder Steakwecken, Rote und Currywurst sowie Pommes bietet der Schützenverein und Schupfnudeln gibt es beim Turnverein.

Etwas Besonderes bietet der Tischtennisclub. Hier kocht Don Brusco »La Bruschietta« und der Fanfarenzug bietet saftige Pizzas, während beim Bauernverein gerauchte Bratwurst, Eiskaffee und Eisbecher angeboten werden.



Zum Auftakt des Aichhalder Dorffests wird Bürgermeister Ekhard Sekinger (links) wieder ein Faß aufmachen.
Foto: Barth